

Pfarrblatt

Eferding - St. Hippolyt

Tel.: 07272 2241

www.dioezese-linz.at/eferding

Nr. 3 - September 2021



*DAS WESEN GÖTTLICHER SCHÖPFUNG IST GESCHENK,
DAS WESEN MENSCHLICHER SCHÖPFUNG IST DANKBARKEIT.*

DAVID STEINDL-RAST

Erntedank
26. September
Seite 2

KFB Filmabend
15. Oktober
Seite 4

KMB
Männer-Runden
Seite 4

KBW
Trauer-Begleitung
Seite 5








ERNTEDANK – EIN FEST IN BUNTEN FARBEN



Das Erntedankfest hat in der Pfarre Eferding eine große Tradition und wird jedes Jahr mit entsprechender Aufmerksamkeit gefeiert. Dieses Herbstfest, dessen Wurzeln in der bäuerlichen Lebenswelt verankert und beheimatet sind, hat sich in unserer Zeit gewandelt und geöffnet. Wenn wir uns in der Stadtpfarrkirche zum Erntedank versammeln, dann rufen wir uns in Erinnerung, dass unser Leben als Ganzes Geschenkcharakter hat und wir uns in vielen Bereichen über eine gute Ernte freuen dürfen. Ein dankbarer Mensch lebt aus dem Bewusstsein, nicht alles selbst schaffen oder leisten zu müssen, bzw. zu können. So betrachtet wird die Tugend der Dankbarkeit auch zu einem Heilmittel gegen Überlastung und Stress und bewahrt vor der trügerisch-überheblichen Denkweise, dass das Leben ganz in meinen eigenen Händen liegt.

In seinem Vorwort zu einem Buch des Benediktinermönchs Bruder David Steindl-Rast mit dem Titel CREDO schreibt der Dalai Lama: „In unseren Herzen DANKBARKEIT zu nähren heißt, eine positive Geisteshaltung zu nähren. Und eine positive Geisteshaltung ist etwas, das uns letztlich zum Guten und zum Glück gereicht“. Einige Kapitel später klingt es bei David Steindl-Rast so: „In jedem Augenblick wird alles, was es gibt, uns neu geschenkt, und wir können es in DANK verwandeln. ... Das Wesen göttlicher Schöpfung ist Geschenk, das Wesen menschlicher Schöpfung ist Dankbarkeit.“

Im Zentrum des Erntedankfestes steht zwar immer noch der Dank für das Wachsen und Gedeihen der Feldfrüchte und dieser Blickwinkel hat im Eferdinger Becken als Zentrum für den Gemüseanbau seine Berechtigung und einen guten Sitz im Leben vieler Menschen. Parallel lassen sich noch genügend Gründe benennen, um ein Fest der Dankbarkeit in vielen bunten Farbschattierungen zu feiern. Es lohnt sich, den ganz individuellen Gründen oder Motiven nachzuspüren, die Anlass zum Erntedank in bunten Farben geben.

-  Wir feiern Erntedank als Fest der Dankbarkeit für das Geschenk gelingender familiärer Beziehungen und darüber hinaus für das gesellschaftliche Engagement und die Gemeinschaft in den Vereinen und pfarrlichen Gruppierungen.
-  Für unsere Kinder und Jugendlichen gilt es DANKE zu sagen für die Ernte im Blick auf schulische Erfolge und berufliche Ausbildung.
-  Erntedank dürfen wir feiern als Fest der Dankbarkeit für einen Arbeitsplatz und die damit verbundene Chance, die eigenen Begabungen sinnvoll zum Wohl der Gemeinschaft und zur eigenen Erfüllung einzusetzen und zu entfalten.
-  Für unsere älteren Menschen bietet das Erntedankfest die Gelegenheit, einen versöhnten Blick in die Vergangenheit zu richten und Gott für das Geschenk des Lebens in seiner ganzen Summe mit Licht und Schatten, mit Gelingen und Scheitern, mit Erfüllung und Enttäuschung zu danken.
-  Vielleicht ist das Erntedankfest auch ein passender Anlass, Gott zu danken für das Geschenk des Friedens in unserem Land.

Im Namen der Pfarrleitung und des Pfarrgemeinderates lade ich herzlich zur Mitfeier des Erntedankfestes ein.

Wolfgang Froschauer
Pfarrassistent und Diakon

ERNTEDANK-FEST AM 26. SEPTEMBER



8:00 Uhr: Aufstellung beim Brunnenplatz

9:00 Uhr: **Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche**, Musik: **Chor Jeunesse**

Die Ortschaften Limberg, Sperneck und Wackersbach richten das Fest aus.

Anschließend laden die **Goldhaubenfrauen herzlich zum Frühstück ins Pfarrzentrum** (3G-Nachweis erforderlich). Für die Abholung eines Mehlspeisenpaketes für zu Hause genügt ein Mund-Nasen-Schutz.

Die Pfarre bedankt sich schon jetzt für Ihre Mitfeier, aber auch für Ihr Verständnis in dieser besonderen Zeit. Eventuelle Änderungen bzw. Ergänzungen finden Sie im Schaukasten, auf der Homepage, in den Wochenmitteilungen bzw. erhalten Sie im Pfarrsekretariat.

Ihr Erntedankopfer wird für die anstehende Dachsanierung der Spitalskirche verwendet.



GELUNGENE VERANSTALTUNGEN IN DER PFARRE



130 Überraschungspakete für Kinder und Erwachsene wurden zum **TAG DES LEBENS** bei zwei Gottesdiensten und am 4. Juni am Eferdinger Wochenmarkt verkauft. Diese österreichweite Aktion - heuer mit dem Motto „**Stauend sich dem Leben öffnen**“ - unterstützt Schwangere und junge Mütter dann, wenn die Kraft gering, Hilfe nicht in Sicht und die Last schon drückend ist.



Am Gugelhupfsonntag wurden mehr als € 2.100,00 für die Sanierung des Daches der Spitalskirche eingenommen. Die köstlichen Kuchen waren schnell ausverkauft und haben vielen Familien die Kaffee-Jause versüßt. Wir bedanken uns bei allen KuchenbäckerInnen und all jenen, die diese Mehlspeisen gekauft haben. Eine Wiederholung dieser Aktion ist bereits geplant.



Die **Lesung mit René Freund**, veranstaltet vom **Treffpunkt Buch & Spiel**, konnte dank Registrierung und 3G-Kontrolle wie geplant stattfinden. Zur Einstimmung gab es Live-Musik von der Gruppe SelfSupport. René Freund verstand es, durch seine lebhaftes Lesung die zahlreichen ZuhörerInnen amüsant zu unterhalten und signierte im Anschluss die gekauften Bücher.



5,65 Tonnen Textilien, Geschirr, Taschen, ... konnten Dank der großartigen Teilnahme an der **Kleidersammlung** der Pfarre zu Ora International nach Andorf transportiert werden. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle HelferInnen, SpenderInnen (auch der vielen Bananenschachteln), an die Firma Früchte Aumayr für den LKW und an Fritz Aumayr als Chauffeur.



Beim **Jungscharlager der anderen Art** erkundeten 16 Mädchen und Burschen vom 24. – 26. August Eferding im Rahmen einer Stadtrallye, stellten beim Sporttag Geschicklichkeit und Ausdauer unter Beweis und wählten einen Bürgermeister für ihre Spielstadt. Herzlichen Dank an die acht BetreuerInnen und an Angela Seifert für die Gesamtorganisation dieser abenteuerreichen Tage.



Zum 100. Geburtstag von Dir. OSR Wilhelm Pittrof (+2003) feierte die Pfarre am 5. September einen Gedenkgottesdienst. Davidchor und Kirchenchor, dessen Leiter er viele Jahre lang war, brachten die „Missa secunda“ von Hans Leo Hassler zur Aufführung. Die Seelsorger Pater Ferdinand Karer aus Dachsberg und Wolfgang Froschauer ließen die Feiergemeinde an ihren Erinnerungen teilhaben.



MÄNNERRUNDEN NACH ZWANGSPAUSE

Begegnungen und persönliche Gespräche sind ein wichtiger Teil für eine aktive Arbeit der kath. Männerbewegung. Nach einem Jahr Corona-Pause beginnen wir wieder mit unseren Männerrunden und laden dazu herzlich ein.

„Dem Öl auf der Spur“ Naturprodukte aus handverlesenen Ölen in höchster Bio-Qualität



**Montag, 11. Oktober, 17:00 Uhr
Ölmühle Raab**

Besuch der Ölmühle Raab und Führung durch den neuen Themenweg mit wissenswerten, interessanten, geschichtlichen und kuriosen Informationen zum Thema Öl.

„Lebens-Wert, ein erfülltes Leben trotz Beeinträchtigung im Institut Hartheim“

„Abgestimmte Begleitung unserer KundInnen nach Bedürfnissen, Fähigkeiten und Wünschen verlangt unterschiedlichste Kompetenzen und Fertigkeiten unserer MitarbeiterInnen.“



**Montag, 8. November, 19:30 Uhr
GH Hiaslwirt**

Vortrag von **Mag.^a Sandra Wiesinger**
Geschäftsführung Institut Hartheim

„VERSTEHEN SIE DIE BÉLIERS“, FILMABEND

Mit einem Film starten wir mit Ihnen gemeinsam ins Arbeitsjahr 2021/22.



**Freitag, 15. Oktober, 19:00 Uhr
Pfarrzentrum**

Eintritt: freiwillige Spende

Das Team der kfb freut sich sehr auf euren zahlreichen Besuch.



Éric Lartigau erzählt in dieser Komödie, die 2014 gedreht wurde, erfrischend komisch aus der stillen, aber gar nicht lautlosen Welt der Familie Bélier, in der alle - bis auf Paula - gehörlos sind. Ein Film, der das Leben feiert und das Herz der Zuschauer schon nach wenigen Minuten erobert.

Mary's Meals – Schulküchenpatenschaft für die Damballa Public School Liberia

Damit das Essen für die 378 Kinder (€ 18,30 pro Kind) auch 2022 gesichert ist, bitten wir wieder um Ihre Spende.

Empfänger **„Mary's Meals Österreich“**
Kennwort **„Schulküchenpatenschaft Eferdinger Land“**
IBAN **AT02 3236 7000 0004 7779**

Zahlscheine liegen bei allen Eferdinger Banken auf.

„ERDÄPFEL – KNOLLEN DER VIELFALT“

Eine gemeinsame Veranstaltung von KBW und KFB

**Mittwoch, 29. September,
19:00 Uhr
Pfarrzentrum**

Eintritt: freiwillige Spende



© oönachrichten / volker weibold

Der Landwirt Ing. Mag. Manfred Schauer aus Puppung gilt als einer der bekanntesten Erdäpfelexperten in Österreich. Der Obmann der Eferdinger Landl-Bauern beschäftigt sich seit Jahren mit Erdäpfel. Er wird dabei über die Besonderheiten dieser Knolle in der Küche, für die Gesundheit und als Hausmittel erzählen. Als Abschluss gibt es eine Verkostung von Sortenraritäten.

Für alle Veranstaltungen gilt die 3G-Regel.



TRAU DICH TRAUERN, AUF DEN WEGEN DES ABSCHIEDS



Vortrag mit Petra Burger



Verlust und Abschied, Loslassen(müssen), Tod und Trauer sind alltägliche Erfahrungen. In unserer Unterschiedlichkeit gehen wir auch verschieden damit um. Häufig wird eine tiefe Krise ausgelöst und wir erleben eine schwere Erschütterung.

Es folgt eine Zeit der zwiespältigen Gefühle, in der wir Regungen wie Einsamkeit, Enttäuschung, Wut, Orientierungslosigkeit oder Todessehnsucht ausgesetzt sind.

Mittwoch, 10. November

19:30 Uhr
Pfarrzentrum

Eintritt: Freiwillige Spende

Manche reagieren mit Rückzug, andere reden ununterbrochen, einige wollen einfach den Alltag bewältigen und suchen Halt in der Routine und wieder andere brauchen den Austausch. Trauer ist keine Krankheit. Sie braucht aber Ausdruck, Vertrauen und Verständnis. In unserer Gesellschaft ist oftmals kein Platz für Trauergefühle. Wir dürfen sie zulassen, sonst kann die Trauer krank machen.

Der Abend bietet Anregungen zur Auseinandersetzung mit dem weiten Themenfeld Abschied-Loslassen-Trauern und ermutigt, sich eigenen Verlusterfahrungen zu stellen und sich trauern zu trauen.

VERANSTALTUNGSKALENDER DER PFARRBÜCHEREI



Dominik Barta (1982 in Grieskirchen geboren) liest aus seinem Roman „Vom Land“.



Donnerstag, 21. Oktober

19:30 Uhr
Pfarrzentrum

Eintritt: Euro 7,00

Dass Theresa, um die sechzig und Bäuerin, sich plötzlich krank fühlt, bringt alle Gewissheiten ins Wanken. Mit großer Präzision und archaischer Kraft und Empathie erzählt er in seinem Debütroman von den Menschen und den Umständen. Er schreibt eine große Tradition der österreichischen Literatur fort und geht dorthin, wo die Provinz heute politisch ist.

„Escape the Room“

Freitag, 22. Oktober
16:00 bis 18:00 Uhr

Anmeldungen bei Regina Gruber
Telefon: 0650 / 6412746 oder
Email: gruber.regina@liwest.at

„Österreich liest“
Frühstück in der Bücherei

18. bis 24. November
jeweils 9:00 bis 11:00 Uhr

Es ist Zeit, in Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern zu schmökern, nette Menschen zu treffen und ein gutes Frühstück zu genießen.

Oma-Opa-Enkel
Spielemittwoch

Samstag, 4. Dezember
15:00 bis 17:00 Uhr

Welche Spiele haben Oma-Opa gespielt und was spielen die Enkel heute? Alte Kreisspiele oder Fadenspiele, alte und neue Karten- und Brettspiele.

DER DINGS... DIE DINGS... DAS DINGS...

... na, wie heißt der... die... das nun gleich?



Kennen Sie das auch und stört Sie das? Oder sagen Sie, das ist halt so, da kann man nix machen, ich bin halt schon zu alt, um noch so fit zu sein im Oberstübchen? Davon kann keine Rede sein!

„Unser Gehirn ist ein wahres Wunderding“, sagen die Fachleute. „Es bleibt lange rege, wenn es gefordert wird. Und Gehirntraining verhilft zu mehr **Sicherheit und Lebensfreude!**“ Wir üben gemeinsam ohne Stress, aber nachhaltig und erfahren wertvolle Anregungen und Tricks, wie man die Merkfähigkeit stärken kann.

Immer wieder staunen wir darüber "was noch alles geht". Wir freuen uns über jeden spürbaren Fortschritt und den/die/das "DINGS", gibts dann immer seltener.



Lassen auch Sie sich überzeugen und kommen Sie zum SelbA-Training!
Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne **Christa Kronsteiner (Mattle)**
per Telefon: **0650 5739766** oder E-Mail: **christine.kronsteiner@liwest.at**

jeweils **mittwochs alle 14 Tage**
14:00 Uhr, Pfarrzentrum
22.9., 6.10., 20.10., 3.11., 17.11.

Für alle Veranstaltungen gilt die 3G-Regel.



DAS DEKANAT EFERDING BESCHREITET NEUE WEGE

Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer hat am 1. Februar 2021 mit seiner Unterschrift die Neuregelung der pfarrlichen Strukturen in unserer Diözese in Kraft gesetzt. Die zugrunde liegenden kirchenrechtlichen Gesetzestexte wurden von den zuständigen vatikanischen Behörden geprüft und genehmigt. **Nach eingehender Beratung im Konsistorium der Diözese Linz wurde auch Eferding ausgewählt, als Pionierpfarre ab September in die Vorbereitungsphase zu starten.**

In Begleitung eines diözesanen Beratungsteams beginnt für die 10 Pfarren in unserem Dekanat ein herausfordernder Prozess. Damit die Umstellung auf die neue Struktur gelingt, braucht es von allen Beteiligten genügend Offenheit für ungewohnt Neues, viel Mut zur Zusammenarbeit und zum ehrlichen Gespräch und letztlich auch das trag-

fähige Vertrauen auf das segnende Mitgehen Gottes und die inspirierende Kraft des Hl. Geistes.

Entscheidend wird auch sein, ob Menschen auch künftig bereit sind, sich einzubringen, ihren christlichen Glauben miteinander zu teilen und zu feiern.

Dazu wählen wir im März 2022 wieder ein neues Eferdinger PGR-Team und freuen uns auf Jugendliche, Frauen und Männer, die das Pfarrleben begeistert mitgestalten und in eine gute Zukunft führen.

Wolfgang Froschauer
Pfarrassistent und Diakon

NEUER SPRECHTAG DER CARITAS EFERDING

„**Nicht immer verläuft im Leben alles nach Plan.** Arbeitslosigkeit, Krankheit, Trennung – all das sind Situationen, wo es schon mal sein kann, dass man nicht mehr weiter weiß und einem auch finanziell alles über den Kopf wächst. In diesen Situationen sind wir von der Caritas Sozialberatung da und versuchen, **gemeinsam mit den Hilfesuchenden einen Weg aus der Krise zu finden**“, so Veronika Rechberger, die an den Sprechtagen für Anfragen und Beratung rund um finanzielle Notsituationen erreichbar ist.

Im Rahmen der Beratung geht es um eine Klärung der Situation, die gemeinsame Planung der nächsten Schritte und die umfassende Information über rechtliche Ansprüche und andere Hilfsangebote.

Mit materieller und finanzieller Hilfe kann in akuten Notlagen unterstützt werden. Dazu bedarf es des Nachweises der Finanzsituation anhand von Unterlagen über Haushaltseinkommen und Ausgaben.

Caritas Pflege

**Caritas Sozialberatung
Kirchenplatz 3, „Alte Schule“**

jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat
von 8:30 bis 12:00 Uhr

Veronika Rechberger, Sozialarbeiterin
Beratung und Unterstützung

**Vereinbaren Sie bitte
einen Termin**

0676 / 87768073
sozialberatung.eferding@caritas-linz.at

EIN HERZLICHES WILLKOMMEN UNSEREN PASTORAL-ASSISTENTINNEN



Mag.ª Maria Traunmüller, MA

Nach meiner Karenzzeit bin ich seit **1. September 2021 wieder als Seelsorgerin** zurück. Zum einen freue ich mich schon auf den Wiedereinstieg und auf die Kontakte mit allen in der Pfarre. Auf der anderen Seite möchte ich aber auch genügend Zeit mit meinem Sohn verbringen, um ihn behutsam ins Leben mit all

seinen Abenteuern zu begleiten, darum werde ich nur halbtags arbeiten.

Es wird ein klares Zeitmanagement benötigen, um Familie, Baustelle, Arbeit, Haushalt und Freundschaften gut unter einen Hut zu bringen. Meine Aufgaben bleiben ähnlich wie gehabt: Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Liturgie, Familiengottesdienste, Taufen und Begräbnisse, seelsorgliche Begleitung.

Auf gute Begegnungen,
Maria Traunmüller

Mag.ª Andrea Peherstorfer

Ab September arbeite ich bei Ihnen/euch in der Pfarre Eferding mit einer halben Anstellung als Pastoralassistentin. Zuletzt war ich verantwortlich für das Dekanatsprojekt „Aufleben an spirituellen Kraftorten“.

Ich bin Theologin, Religionspädagogin und als psychologische Beraterin in eigener Praxis in Hartkirchen tätig, wo ich mit meiner Familie wohne.

Ich freue mich auf das Kennenlernen, auf Begegnungen, Gespräche, neue Erfahrungen, eine gute Zusammenarbeit sowie auf das gemeinsame Unterwegssein, um **„Gott in allen Dingen zu finden“** (nach Ignatius von Loyola).

Mit herzlichen Grüßen
Andrea Peherstorfer





KURZFRISTIGE ÄNDERUNGEN SIND JEDERZEIT MÖGLICH!
BITTE BEACHTEN SIE DIE INFORMATIONEN IN DEN VERLAUTBARUNGEN,
IM SCHAUKASTEN UND AUF DER PFARRHOMEPAGE.

September 2021			
Mi	22.	14:00	Start der SelbA-Runden Pfarrzentrum
Do	23.	19:00	kfb Impulstreffen Pfarrzentrum
So	26.	09:00	ERNTE-DANKFEST, ausgerichtet von den Ortschaften Limberg, Sperneck und Wackersbach
Di	28.	18:00	Caritas - HaussammlerInnen; Treffen im Pfarrzentrum
Mi	29.	08:00	Frauenmesse
Mi	29.	19:00	Erdäpfel - Knollen der Vielfalt kbw und kfb; Pfarrzentrum
Oktober 2021			
Sa	09.	16:00	"Der verschwundene Zauberstab" Orgelworkshop für Kinder Stadtpfarrkirche mit Mag. ^a Michaela Deinhamer
So	10.	13:00 14:30	Fußwallfahrt nach Maria Scharten Treffpunkt GH Lindenhof Marienfeier in Scharten
Mo	11.	17:00	KMB Männerrunde "Dem Öl auf der Spur" bei Fam. Raab, Oberhillinglah 8
Fr	15.	19:00	kfb Filmabend „Verstehen Sie die Béliers“
Sa	16.	19:00	Gottesdienst mit Paarsegnung
Mo	18.	09:00	"Frühstück bei uns" im Rahmen der Woche "Österreich liest"
-	-	-	
So	24.	11:00	Treffpunkt Buch & Spiel
Do	21.	19:30	"Vom Land" Lesung mit Dominik Barta Treffpunkt Buch & Spiel
Fr	22.	16:00	"Escape the Room" Treffpunkt Buch & Spiel
Mi	27.	08:00	Frauenmesse
November 2021			
Mo	08.	19:30	KMB Männerrunde, GH Hiaslwirt „LebensWert im Institut Hartheim“ mit Mag. ^a Sandra Wiesinger
Mi	10.	19:30	kbw Vortrag „Trau dich trauern“, Pfarrzentrum
Mi	24.	08:00	Frauenmesse
Sa	27.	16:00	Adventkranzsegnung



Mit 1. September ist die Pfarrkanzlei in einen neuen Raum im Pfarrhof übersiedelt. Nach dem Eingang geht es fünf Stufen rauf und dann gleich links in das neue Büro. Für den barrierefreien Zugang steht wie bisher ein Treppenlift zur Verfügung.

Pfarrkanzlei Neue Öffnungszeiten

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
15:00 - 18:30 Uhr
Mittwoch 09:00 - 11:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 11:00 Uhr
Freitag 09:00 - 11:00 Uhr

Allerheiligen Allerseelen

Montag 1. November Allerheiligen

09:00 Uhr Feierliches Hochamt
13:45 Uhr Gedenkfeier auf dem
Kommunalfriedhof
15:00 Uhr Gedenkfeier auf dem
Pfarrfriedhof

Dienstag 2. November Allerseelen

19:00 Uhr Allerseelenmesse für
alle Verstorbenen,
vor allem für jene des
vergangenen Jahres
anschl. Gräbersegnung auf
beiden Friedhöfen

**Das kostbarste Vermächtnis
eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unserem
Herzen zurückgelassen hat.**

Albert Schweitzer

PFARRCHRONIK



Taufen: Martin Siegfried Stelzer, Vitus Hochleitner, Leo Wolfmayr-Müller, Oskar Wagner, Valentina Stoisser, Helena Isabella Weinmann, Luca Aschauer, Emma Katharina Spachinger, Lara Sophie Eichinger, Erik Tristan Parzer, Eva Waldenberger, Andreas Henetmayr, Finja Jungreithmayr, Thomas Wintersteiger, Alexander Mataix Villalta, Maximilian Brandl, Niklas Altenstraßer



Trauungen: Nina Dimböck & Alexander Baminger, Stefanie Stich & Roland Meister, Doris Kamleitner & Hannes Lindorfer, Kalina Starhemberg & Gabriel Piatti, Sabine Gütlinger & Christoph Harrer



Todesfälle: Erika Schardinger, Adolf Glaser, Walter Breinesberger, Wilhelm Berndt, Maximilian Paschinger, Franz Lonauer, Leopold Mairhuber, Franz Samhaber, Frieda Rauch, Jacqueline Klinger, Johann Höller, Gertrude Smejkal, Alfred Straßer, Herma Kleebauer, Johann Raab, Walter Obermühlner, Josef Gruber, Friedrich Mittermair, Anna Bräuer, Josef Winkler

Impressum

**Medieninhaber
Redaktion** Katholische Pfarrgemeinde Eferding
Wolfgang Froschauer, Franz Plöchl,
Erika Schapfl, Viktoria Schapfl,
Silvia Wenzelhuemer
alle Kirchenplatz 2, 4070 Eferding
Satz Erika Schapfl, Silvia Wenzelhuemer

**Layout
Druck** Stefan Bauer, Franz Plöchl
Werbehaus Wambacher,
4070 Eferding
Fotos Pfarre Eferding, Diözese Linz

**Redaktionsschluss
für das nächste Pfarrblatt**

18. Oktober 2021



WICHTIGE RÄDER IM PFARRGETRIEBE

„Das Leben ist wie Fahrrad fahren - um Balance zu halten, musst du ständig in Bewegung bleiben.“

Dieser Ausspruch von Albert Einstein trifft das pfarrliche Leben und die Kommunikation untereinander sehr gut. Die letzten Wochen und Monate waren durchaus eine Herausforderung dahingehend, dass wir sozusagen mit unserem Fahrrad nicht umfallen, weil einfach die Bewegung fehlt, die Luft ein wenig draußen ist.

Die Pandemie hat versucht, eine gewisse Starre zu erzeugen und fast wäre man ein wenig versucht, sich von dieser Unlust und Unbeweglichkeit anstecken zu lassen.

Trotz der Einschränkungen, die zwar berechtigt und zu beachten sind, ist vieles – wenn auch erschwert – möglich.



Hochzeiten kann man verschieben, Begräbnisse eher nicht. Für die Trauerfamilien war es nicht einfach, dass nur sehr eingeschränkt Freunde und Nachbarn am Begräbnis einer geliebten Person teilnehmen durften. Eine Zehrung war lange Zeit gar nicht möglich und auch der Requiemchor durfte bei der Trauerfeier nicht mitwirken.

Ein ganz herzlicher Dank gilt Ernst Raab und Elfi Petzl, die mit Orgel und Gesang die Begräbnisliturgie häufig zu zweit musikalisch gestalteten.

Nach wie vor werden die GottesdienstbesucherInnen von **Frauen und Männern des „Willkommensdienstes“** beim Portal der Stadtpfarrkirche begrüßt. Sie sorgen dafür, dass ein Mund-Nasen-Schutz getragen wird und die Hände desinfiziert werden. Es kommen sehr häufig kurze, nette Gespräche zustande, allerdings gilt es auch öfter aufgeregte Gemüter zu beruhigen und auf die Notwendigkeit der von der Diözese und der Bundesregierung vorgegebenen Richtlinien hinzuweisen.

Vergelt's Gott für diesen Dienst!



Gitti Ritzberger, Rosi Schweizer, Poldi Knoll, Edith Eschböck, Marianne Dieplinger, Veronika Obermayr

„Wo Blumen blühen, lächelt die Welt“

Und dass dieses Lächeln auch in unserem Gotteshaus sicht- und spürbar wird, dafür sorgen unsere **„Blumenschmückerinnen“**.

Nach langjährigen Diensten legen Marianne Dieplinger, Veronika Obermayr und Poldi Knoll ihre Aufgabe zurück, **vielen Dank für die geleistete Arbeit.**

Dankbar sind wir aber auch für die, die bleibt – Rosi Schweizer - und für die „Neuen“.



Gloria Götzenberger, Michaela Brandl



Sie achtet darauf, dass nichts verloren geht. Seit Jänner 2014 führt **Michaela Frank** die Chronik der Pfarre Eferding. In Wort und Bild werden kirchliche Feste, aber auch Veranstaltungen der einzelnen Gruppen festgehalten.

Als begeisterte Fotografin ist es für sie ein Leichtes, Stimmungen, Begegnungen oder einfach schöne Dinge mit ihrer Kamera einzufangen. Die pensionierte Lehrerin liest außerdem sehr gerne und mit Schwimmen, Schifahren und Besuchen im Fitnessstudio hält sie sich fit für die Gartenarbeit, die auch sein muss.

Ein Dank gebührt nicht zuletzt all jenen, die das pfarrliche Rad am Laufen halten, den SeelsorgerInnen und allen, die in irgendeiner Weise Dienst in der Pfarre versehen und natürlich auch jenen Menschen, die davon Gebrauch machen.